

## **GREND-Newsletter Nr. 6 ,März 2007**

Mit diesem Informationsdienst möchten wir alle Menschen,

- die im Grend tätig sind: Mitarbeiter/innen, Dozent/innen, Schauspieler/innen, Aushilfen, Ehrenamtliche, etc.
  - oder uns in unterschiedlicher Form unterstützen,
  - oder sich für das Grend interessieren
  - oder zu den regelmäßigen Besuchern gehören
- regelmäßig über alle wichtigen - großen und kleinen - Entwicklungen, Pläne und Ideen aus dem und um das GREND informieren.

Rückmeldungen, Antworten, Änderungswünsche, Kritiken, Lob sind erwünscht! Bitte per mail an: [info@grend.de](mailto:info@grend.de)

Falls der Newsletter nicht erwünscht ist, bitte ein: 'NEIN' an [info@grend.de](mailto:info@grend.de)

---

### **Neues im Grend-Programm**

Mal wieder viel Neues im neuen Programm des Grend von März/April 2007. Hier ein paar Auszüge:

"Lizenz zum Zicken", heisst das Kabarettprogramm mit Edith Börner, dass am Donnerstag, den 8.3. um 20.00 bei uns im Freudenhaus gespielt wird. Veranstalter ist die Gleichstellungsstelle der Stadt Essen - die Veranstaltung findet statt im Rahmen des ?  
.....Richtig! - internationalen Frauentages statt. Der Eintritt ist außerdem noch frei!

Am Mittwoch, den 21.3. um 20.00 präsentiert das Theaterpädagogische Zentrum TPZ-Ruhr das 'Impro.Theater Wortkomplott. Der Eintritt liegt bei 7,- bzw. 5,-€

Sonntag, den 22.4. und Montag den 23.4. jeweils um 21.00 Uhr ist die bekannte englische Band 'Chumbawamba' wieder im Grend zu Gast mit ihrer Akustik-Show. Der VVK beträgt 16,- € , Abendkasse 19,-€

Und natürlich jede Menge Ruhrgebietskommödien im Theater Freudenhaus.

Am 30.4. wird dann wieder hier in den Mai getanzt mit der u.d.D. -Party (Um die 30): Rock, Pop, Woprlidbeat

Alle weiteren Infos sowie das komplette Programm als pdf im Internet unter: [www.grend.de](http://www.grend.de) oder [www.theater-freudenhaus.de](http://www.theater-freudenhaus.de)

### **Marketing-Treffen der Freien**

Zu einem regelmäßigen Marketingtreffen der Freien Kultureinrichtungen hat das Kulturbüro der Stadt Essen zusammen mit dem Marketingexperten Peter Cristofolini eingeladen. Das Treffen soll dem Austausch untereinander dienen, vor allem aber die öffentliche Repräsentanz der Einrichtungen verbessern helfen. Meist mit geringen Werbeetas ausgerüstet, haben es die kleineren Einrichtungen schwer, gegen die Millionen-Werbeetas der großen Kulturinstitutionen öffentliche Aufmerksamkeit zu finden- insbesondere auch in Hinblick auf die Kulturhauptstadt 2010. Durch gemeinsame Aktivitäten und Aktionen sollen hier Verbesserungen erreicht werden. In Planung ist eine gemeinsame Marketing-Aktion zur UNESCO-Tagung zur kulturellen Vielfalt vom 26.-28.April 2007 ([www.unesco.de](http://www.unesco.de)) sowie eine gemeinsame Beilage in der Essen WAZ. Das nächste Marketingtreffen findet statt am 28.3. um 18.00 Uhr in der Studiobühne in Essen-Kray.

## **Neue Internetseiten des Theater Freudenhaus. Neue Seiten des Grend in Arbeit**

Die neuen Internetseiten des Theater Freudenhaus sind seit kurzem aktiv. Als cms-System programmiert, können Aktualisierungen nun sehr schnell und tagesaktuell vorgenommen werden. Die Seite ist übersichtlich strukturiert, enthält alle wichtigen Infos und auch für ungeübte von aussen einfach zu lesen.

Mit dem gleichen System sollen die [www.grend.de](http://www.grend.de) -Seiten nun auch geändert werden.

## **Neues Schließsystem im Grend ab 12.3.**

Am kommenden Montag, den 12.3. bekommt das Grend ein komplett neues Schließsystem. Nach dem Diebstahl eines Gruppenschlüssels aus der Gastronomie und einem darauf folgendem Einbruch in unsere Büroräume wurde ein Notsystem installiert, das nun durch ein neues Gesamtschließsystem ausgetauscht wird. Die Kursleiter, Schauspieler und alle Beteiligten erhalten ab Montag dann ihre neuen Schlüssel. Mit der Schlüsselübergabe verbunden ist die Unterschrift unter einen Schlüsselvertrag, mit der jeder Schlüsselempfänger persönlich für Folgeschäden durch einen fahrlässigen Umgang mit dem Schlüssel haftbar gemacht werden kann. Ich empfehle daher den Abschluss einer privaten Schlüsselversicherung. Die Kosten liegen bei ca. 10 - 15€/Jahr als Zusatz zu einer schon bestehenden oder noch abzuschließenden Haftpflichtversicherung. Die Kosten für den komplett-Austausch des Schließsystems liegen bei ca. 4.000,-€

## **Zusätzliche Straßenhinweisschilder zum Grend**

In schneller und vorbildlicher Weise hat das Straßenverkehrsamt auf eine Anfrage des Grend nun reagiert: zu den bisher bestehenden Wegeschildern an den Zufahrten zum Grend sind nun jeweils ein neues Schild direkt an der Kreuzung S-Bahnhof Steele sowie an der Kreuzung Grenoblestrasse/Henglerstr. angebracht worden. Auf den schon bestehenden Schildern wurde der Hinweis zum 'karstadt-Parkdeck' nun in den Namen Hertie-Parkdeck umgewandelt. Mit dieser Maßnahme können sich Besucher und Besucherinnen des Grend, die von der A40-Abfahrt Kray-Steele kommen, nun wesentlich leichter orientieren.

## **Veranstaltungen zur Kulturhauptstadt 2010**

Die Veranstaltungsdichte zur Kulturhauptstadt nimmt zu. Hier zwei aktuelle Hinweise:

Am kommenden Samstag, den 10.3. lädt die Fraktion 'Die Linke/PDS im RVR von 10.00 - 18.00 zum Workshop ein: Kulturhauptstadt 2010 - ein Jahr nur für die 'Elite' oder Entwicklungschance für die gesamte Region? u.a., mit Jürgen Fischer: Ruhr 2010 GmbH, Dr. Thomas Flier: ehem. Kultursenator/Berlin, meine Wenigkeit, u.a. Die komplette Einladung kann auf den Grend-Seiten unter News als pdf abgerufen werden ([www.grend.de](http://www.grend.de))

Am Freitag, den 30.4. ab 14.30 Uhr lädt die Heinrich-Böll-Stiftung/Berlin zu einer "Zukunftswerkstatt 5" ein: Essen meets europe - Kultur findet Stadt, in das Essener Grillo-Theater ein. Neben Referenten aus der Region sind Vertreter der ehemaligen Kulturhauptstadtstädte Rotterdam, Liverpool, und Linz eingeladen. Anmeldungen und weitere Infos unter: [www.boell.de](http://www.boell.de)

Vom 26. - 28. April findet in der Essener Messe die Tagung der UNESCO zur kulturellen Vielfalt statt. Weitere Informationen dazu unter: [www.unesco.de/unesco-Deutschland](http://www.unesco.de/unesco-Deutschland) oder auf den Internetseiten der Ruhr 2010 ([www.kulturhauptstadt-europas.de](http://www.kulturhauptstadt-europas.de))

## **Lachen am Abgrund - ein Theaterleiter beklagt die Missachtung von**

## Komödien

.Das NRZ-Feuilleton vom 1.3. 2007 berichtet über den Theaterleiter der Frakfurter Komödie, Claus Helmer, der die Mißachtung von Kömmödien beklagt. Sie würden "nicht genügend ernstgenommen" oder gar "Missachtet" von Feulletons, von Bühnen, von Autoren. Neue Stücke, so Helmer, gäbe es zwar viele auf dem Markt, die meisten seien aber "Müll", vor allem, wenn sie von deutschen Autoren kommen. Ganz anders dagegen Thomas Laue, Chefdramaturg am Essener Grillotheater: "Gute Komödien sind schwer zu schreiben. Aber auch wir freuen uns, wenn im Theater mal herzlich gelacht wird". Johannes Lepper in Oberhausen betont sogar: "Theater muss immer Spass machen, egal, ob es sich um eine Tragödie oder um eine Komödie handelt. Egal welches Genre, die Qualität ist entscheidend" (Anm. der Mann hat Recht....)

So wird in dem Artikel auf der Regionalseite in einem Atemzug die kleine Komödie in Düsseldorf, Comödie in Duisburg, Bochum und Wuppertal , der Mondpalast , das Ebertbad in Oberhausen sowie das Grend/Theater Freudenhaus in Steele mit Autor Sigi Domke genannt

aus: NRZ, Feuilleton, 1.3. 2007 (Maren Giese)

## Zum letzten:

"Das Ziel ist im Weg"

(Motto des diesjährigen Geierabends, der Ruhrgebiets-karnevalsrevue in Dortmund)

---

Viel Spass beim Lesen. Weitere Infos und das Gesamtprogramm unter: [www.grend.de](http://www.grend.de)

Johannes Brackmann

P.S.

Seit dem 1. März 2006 dürfen laut Gesetz E-Mail-Zusendungen, darunter auch Programme und Newsletter von Kulturveranstaltern, nur mit dem Einverständnis der Empfänger versendet werden. Wer die Rundmail des GREND nicht mehr erhalten möchte, teilt uns dies bitte mit über die Adresse: [\\*info@grend.de\\*](mailto:info@grend.de) mit